

Gemeinde Valendas



# ALTAUN BOTE



Ausgabe Nr. 45

Dezember 2011

Erscheint vierteljährlich

Redaktion: B. Bühler-Hunger

*Saiental*  
ein Erlebnis  
Safien • Tenna • Versam • Valendas

---

# Aus dem Vorstand

---

## **Vorstandssitzung vom 11.10.2011**

- Die Gemeinde kauft den Restbestand des Buches „Augenschein in Valendas“ von Donat Caduff. Exemplare können auf der Kanzlei bezogen werden.
- Der Gemeindevorstand verabschiedet den Fusionsvertrag mit den Gemeinden Safien Tenna und Versam einstimmig zu Handen der Gemeindeversammlung.
- Bei der Auflage zur Waldfestlegung hat die Gemeinde Änderungen beantragt. Es betrifft vor allem den Holzlagerplatz im Schmittenobel.
- Dem Theaterverein und der Unihokeygruppe wird die Benützung der Mehrzweckhalle bewilligt.
- Alfred Bühler-Gartmann wird der Einbau eines Ofens im Wohnhaus in Carstulien bewilligt.
- Léo-Herbert Sax wird die Erneuerung der Quelfassung in Turisch bewilligt.
- Jean Claude Pedrolini meldet den Abbruch des Holzschopfes beim Wiesenheim.
- Der TV Tenna erhält vom Kreisamt Ilanz eine Bewilligung für die Durchführung einer Tombela.

## **Vorstandssitzung vom 08.11.2011**

- Die Firma Canon hat den Wartungsvertrag des Kopierers per Ende Januar 2012 gekündigt. Dadurch ist es möglich, dass bei einer Reparatur keine Ersatzteile mehr erhältlich sind.
- Die Gemeinde schenkt den Erlenbachern für die Budgetgemeinde vom 28.11.12 drei Laib Käse.
- Das Restaurant am Brunnen wird am 17.12.11 geschlossen.
- Für folgende Daten wurde die MZH zugesichert:  
Gemischte Chor 31.03.2012, Valendas Impuls am 24.03.2012, TV Tenna am 24.04.2012.
- Das Vorprojekt Engihuus wurde eingereicht. Es wird nun 30 Tage zur Einsichtnahme auf der Kanzlei aufgelegt.
- Theo Spindler wird der Einbau eines Ofens im Wohnhaus in Carstulien bewilligt.
- Christoph Zinsli meldet den Einbau eines Badezimmers im Wohnhaus. Ebenfalls erstellt er einen Abstellraum im Stall.
- Léo-Herbert Sax erstellt einen Technikkasten beim Hauseingang am Wohnhaus in Turisch.
- Werner Stucki ersetzt die Haustüre am Wohnhaus in Turisch.
- Bei der Überprüfung der ARA Dorf durch das ANU wurden keine Mängel festgestellt.

### **Vorstandssitzung vom 23.11.2011**

- Sonja Buchli wird eine Gastwirtschaftbewilligung für das Imschlachtbeizli erteilt.
- Dem Schellnerverein wird eine Gastwirtschaftsbewilligung für die Schellnerbar erteilt.
- Der Gemeindevorstand verabschiedet den überarbeiteten Vertrag für das Kieswerk „Bergli“ zu Handen der Gemeindeversammlung.
- Die Gemeinde unterstützt den Verein Ludothek in Ilanz mit Fr. 100.-.
- Der Stiftung Valendas Impuls wird die Schenkungssteuer der Gemeinde für das Jooshuus erlassen.
- Die Elektroinstallationen in folgenden Gebäuden werden periodisch überprüft: Wasserversorgung Valendas, Pfisteri im Winkel, Büro Werkdienst, Laden und Milchsammelstelle. Der Auftrag wurde an die Firma Secu vergeben.
- Der Geisstraienrank ist nun fertig saniert und wurde vom Kanton abgenommen. Als Dank spendete die Gemeinde einen kleinen Imbiss.

### **Vorstandssitzung vom 06.12.2011**

- Das Tiefbauamt saniert im nächsten Jahr die Brünerstrasse. Die Kosten die die Gemeinde übernehmen muss sind noch nicht genau festgelegt.
- Der Gemeindevorstand verabschiedet den Entwurf zur Ortsplanung zu Handen der Vorabklärung beim Kanton.
- Dem Verein Ruinaulta Devils wird die Benützung der Mehrzweckhalle für das Stäfalturnier bewilligt.
- Hanspeter Wieland wird der Einbau einer neuen Terrasse beim Wohnhaus bewilligt.
- Jean Claude Pedrolini wird die Renovierung des Wohnhauses Wiesenheim bewilligt.
- Herbert Hoffmann erneuert den Holzunterstand beim Ferienhaus in Dutien.

### **Allgemeines:**

*Die Auszüge aus den Sitzungen dienen nur der Orientierung der Bevölkerung. Sie sind nicht vollständig und nicht verbindlich. Es gilt der Wortlaut des jeweiligen Protokolls.*

---

# Veranstaltungen

---

26.12.11	Stäffalturnier	Valendas
26.12.11	Saisonbeginn Schlittelweg Brün-Imschlacht	Brün - Imschlacht
26.12.11	Schällnerbar	Foyer Mehrzweckhalle Valendas
28.12.11	Nachtskifahren	Tenna
28.12.11	Schällnerbar	Foyer Mehrzweckhalle Valendas
30.12.11	Schällnerbar	Foyer Mehrzweckhalle Valendas
31.12.11	Gottesdienste Silvester	Valendas
01.01.12	Neujahrsapéro	Dorfplatz Valendas
04.01.12	Nachtskifahren	Tenna
07.01.12	Vollmond-Schneeschuhtour Dutjen	Dutjen/Valendas
09.01.12	Vollmondschlitteln	Brün - Imschlacht
11.01.12	Nachtskifahren	Tenna
18.01.12	Nachtskifahren	Tenna
21.01.12	"Mein Weg an die/der Weltspitze"	Safien- Platz
25.01.12	Nachtskifahren	Tenna
28.01.12	Theater	Turnhalle Versam
28.01.12	Theater	Turnhalle Versam
29.01.12	Pastorationsgottesdienst	Valendas, Kirche
01.02.12	Nachtskifahren	Tenna
02.02.12	Theater	Turnhalle Versam
03.02.12	Theater	Turnhalle Versam
04.02.12	Theater	Turnhalle Versam
05.02.12	Kinderskirennen Valendas	Valendas
07.02.12	Vollmond Schneeschuhtour Dutjen	Dutjen/Valendas
07.02.12	Vollmondschlitteln	Brün - Imschlacht
08.02.12	Nachtskifahren	Tenna
15.02.12	Nachtskifahren	Tenna
16.02.12	Theateraufführung	Valendas
17.02.12	Theateraufführung	Valendas
18.02.12	Theateraufführung	Valendas
22.02.12	Nachtskifahren	Tenna
24.02.12	Theateraufführung	Valendas
25.02.12	Theateraufführung	Valendas
02.03.12	Weltgebetstag	Safien Thalkirch und Valendas
07.03.12	Vollmond Schneeschuhtour Dutjen	Dutjen/Valendas
07.03.12	Nachtskifahren	Tenna
11.03.12	Schüler- und Clubrennen	Waltensburg Brigels
11.03.12	Seniorenachmittag	Valendas
14.03.12	Nachtskifahren	Tenna
18.03.12	Saisonende Skilift Tenna	Tenna
18.03.12	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Valendas
24.03.12	GV Valendas Impuls	MZH Valendas
31.03.12	Konzert und Abendunterhaltung in Valendas	Valendas

Weitere Anlässe und Auskünfte finden Sie unter [www.valendas.ch](http://www.valendas.ch) oder: [www.safiental.ch](http://www.safiental.ch)

Liebe Leserinnen, liebe Leser

***Überlegt man lange eine Sache zu tun, bleibt sie oft ungetan***

Auch wir vom Verein Valendas Impuls möchten nicht nur Strategien überlegen, sondern möchten unsere Ideen und Projekte umsetzen. Dies ist nicht immer ganz einfach. Ein Teil der Projekte benötigt finanzielle Mittel, welche nicht immer leicht aufzutreiben sind, ein anderer Teil der Projekte kann aufgrund der beschränkten, personellen Ressourcen nicht umgesetzt werden, bei wiederum andern Projekten wissen wir noch nicht im Detail, wie und was wir machen wollen.

Aber es gibt auch ganz viele Projekte und Ideen, welche wir umsetzen oder weiter voran treiben konnten. Damit Sie sich ein Bild machen können, möchten wir in diesem letzten Altaun Bote des Jahres 2011 stichwortartig aufzeigen, was gelaufen ist und wo wir heute stehen:

- Anlässlich der letzten Mitgliederversammlung wurde der Vorstand um zwei Personen erweitert. Neu sind Nina Buchli-Wieland als Vertreterin des Bereichs Tourismus und Hansruedi Luzi als Fachperson für die Restaurierung von historischen Gebäuden im Vorstand von Valendas Impuls. Diese personelle und fachliche Erweiterung hat sich positiv auf unsere Tätigkeit ausgewirkt. Wir danken Nina Buchli und Hansruedi Luzi für ihr Engagement und für die sehr angenehme Zusammenarbeit ganz herzlich.
- Beim Projekt Engihuus geht es vorwärts. So konnte der bekannte Vriner Architekt Gion A. Caminada für die Projektierung und Umsetzung gewonnen werden. Sein Vorprojekt wurde der Bevölkerung anlässlich der Musiktage im Juli 2011 vorgestellt. Es stiess auf grosses Interesse und Caminada überzeugte nicht nur den Stiftungsrat, sondern auch die Bevölkerung von Valendas mit seinen Vorschlägen. Im Herbst wurde anlässlich eines kleinen öffentlichen Aktes ein Vorprojekt an die Gemeinde eingereicht. Die Stellungnahme der Gemeindebehörde wird auf anfangs 2012 erwartet, Anschliessend wird Gion A. Caminada an die Detailprojektierung gehen, so dass noch im 2012 ein Baugesuch eingereicht werden kann.

Gleichzeitig werden vom Stiftungsrat grosse Anstrengungen unternommen, die Restfinanzierung sicher zu stellen. Verschiedene Zusagen und positive Signale liegen vor. Nach wie vor fehlt aber noch ein namhafter Betrag.

- Seit diesem Jahr ist der Verein Valendas Impuls Besitzerin der Liegenschaft Joos. Anlässlich mehrerer Arbeitseinsätze wurde das Haus geräumt und vor allem auch der Bongert von Überwucherung befreit. Staub schlucken war angesagt. Aber das Resultat darf sich sehen lassen. Allen Beteiligten und auch dem Gemeindevorstand für das Benützen des Traktors mit Anhänger ganz herzlichen Dank.

Entscheide über die Nutzung der Liegenschaft wurden noch nicht gefällt.

- Die Sanierung der Aussenfassade des **Türralihuus** ist abgeschlossen. Das Gerüst konnte im Spätherbst entfernt werden. Nun strahlt das Türralihuus wieder

in alter Frische. Bereits jetzt gehört es als Wahrzeichen zum Dorfplatz und man kann sich kaum mehr vorstellen, in welchem schlechtem Zustand die Fassade noch vor ganz kurzer Zeit war. Interessierte können an den verschiedenen, zum Teil auch unvollständigen Fassadenverzierungen die Zeitgeschichte über mehrere Jahrhunderte ablesen. Wir hoffen jetzt natürlich, dass es im Frühjahr mit der Innenrenovation weiter geht und bald wieder Leben im Türralihuus einkehrt.

- Die Broschüren für den **historischen Dorfrundgang** waren weiterhin sehr gefragt. Ob die Broschüre als Vorlage für den Dorfrundgang diente oder einfach als Erinnerung an Valendas mitgenommen wurde, spielt keine Rolle. So oder so erfüllt sie ihren Zweck und macht Werbung für unser Dorf, sein Ortsbild und seine historische Bausubstanz.

Auch die Fotoschnitzeljagd für Kinder wurde rege benutzt. Unsere "Glücksfee" hat folgende Gewinner gezogen:

1. Preis           Cristopher Meier, Rüti,
2. Preis           Florina Ulrich, Feldkirch,
3. Preis           Strupler Martin, Rüti.

Wir gratulieren den Gewinnern herzlich und werden ihnen die Preise zusenden.

- Die **Musiktage Valendas** waren wieder ein voller Erfolg. Erstmals jedoch hat Petrus uns im Stich gelassen. Das Brunnenkonzert vom Mittwoch 13. Juli 2011 fiel buchstäblich ins Wasser und wir mussten in die Mehrzweckhalle (MZH) zügeln. Erfreulicherweise liessen sich aber die sehr zahlreichen Gäste von einem Besuch nicht abhalten und so füllte sich die MZH in kurzer Zeit. Die Stimmung war ausgezeichnet und das Konzert wieder ein Genuss.

Auch der neue Holzbrunnen auf dem Dorfplatz wurde feierlich, wenn auch auf Distanz eingeweiht. Die Gemeinde durfte viele Komplimente für die Erneuerung entgegen nehmen.

- Nachdem die Baumaschinen beim Engihuus noch nicht aufgefahren sind, konnten wir die **Ausstellung „Erwachen zu neuem Leben“** im Engistall unverändert wieder öffnen. Auch im vergangenen Jahr haben verschiedene Gäste und Gruppen aus Nah und Fern diese Ausstellung besucht und wir durften viele positive Rückmeldungen entgegen nehmen.
- Aus dem **Backhaus, der Pfisterie** im Oberdorf steigt immer wieder Rauch auf. Ein untrügliches Zeichen, dass gebacken wird. Allen Helferinnen und Helfern, die dies ermöglichen, gebührt ein grosses Dankeschön.
- Es gibt auch Projekte, die wir in diesem Jahr abschliessen konnten. Das Buch von Paul Joos und Christoph Schwyzer "**Valendas - Die Welt im Dorf**" ist im Herbst im Limmat-Verlag erschienen. Dank den wunderbaren schwarz-weiss Fotografien von Paul Joos und den lyrischen Texten von Christoph Schwyzer ist ein einmaliges Zeitdokument über Valendas entstanden. Verschiedene Aussagen von Einwohnerinnen und Einwohner runden das Buch ab. Sogar Einheimische erfahren viel Unbekanntes über unser Dorf und seine Fraktionen.
- Die Revision der **Ortsplanung Valendas** und seiner Fraktionen ist in der Endphase und konnte beim Kanton zur Vorprüfung eingereicht werden. Wir schätzen es sehr, dass Mitglieder des Vorstandes von Valendas Impuls an diesem für die Entwicklung von Valendas sehr wichtigen Projekt mitarbeiten dürfen und danken dem Gemeindevorstand für sein Vertrauen.

### **Weitere Aktivitäten von Valendas Impuls**

Informieren Sie sich über die weiteren Aktivitäten unseres Vereins auf unserer Internetseite [www.valendasimpuls.ch](http://www.valendasimpuls.ch) oder fragen Sie ganz einfach eines der Vorstandsmitglieder. Gerne geben wir Ihnen Auskunft. Auch für Anregungen und Kritik sind wir Ihnen dankbar.

Unsere öffentliche **Mitgliederversammlung** findet am **Samstag 24. März 2012** in der Mehrzweckhalle in Valendas statt. Neben dem Behandeln der Traktanden werden wir Sie ausführlich über unsere Projekte orientieren und wir werden wiederum ein Rahmenprogramm gestalten. Reservieren Sie sich dieses Datum. Wir freuen uns auf einen informativen und gemütlichen Abend zusammen mit Ihnen.

### **Unterstützen Sie uns**

Je mehr Mitglieder wir haben, umso stärker ist unser Gewicht bei Organisationen, Spendern, beim Kanton und bei der Gemeinde. Legen Sie Hand an für Valendas und machen Sie aktiv an unseren Arbeitstagen mit. Zusammen erreichen wir mehr. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.  
Herzlichen Dank!

Wir wünschen Ihnen ruhige und erholsame Festtage, einen guten Rutsch ins 2012 und im neuen Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Wohlergehen.

Valendas, im Dezember 2011

Für den Vorstand Valendas Impuls  
Walter Marchion

[INFO@VALENDASIMPULS.CH](mailto:INFO@VALENDASIMPULS.CH)

[WWW.VALENDASIMPULS.CH](http://WWW.VALENDASIMPULS.CH)

## **Gemischter Chor Valendas**

### **Altjahrsingen**

Gerne teilen wir der Bevölkerung mit, zu welchen Zeiten wir unsere traditionellen Altjahrslieder singen:

**Donnerstag, 29.12.2011:** 20.30 Uhr in Brün

**Samstag, 31.12.2011:** 12.45 Uhr Carrera  
13.45 Uhr Carstulien  
14.05 Uhr Abzweigung Bahnhofstrasse  
14.15 Uhr Brunnen Freissen  
15.00 Uhr Im Winkel  
15.15 Uhr Volg Laden  
15.30 Uhr Restaurant Brunnen

Zeitverschiebungen können auftreten, wir bitten um Verständnis.  
Um 21.00 Uhr singen wir im Altjahrgottesdienst in der Kirche Valendas.  
Wir wünschen frohe Festtage und ein gutes, glückliches neues Jahr.

Gemischter Chor Valendas, Berti Galliard

---

# V e s c h i e d e n e s

---

## 30 Jahre Kindergartenverein Valendas

Ein Blick zurück,

*zusammengestellt von Bernadette Wieland Moos*

Im Sommer 1979 nahm das Projekt Kindergarten in Valendas seinen Lauf. Safien, Tenna und Versam hatten bereits einen Kindergarten. Valendas wollte nicht hintenanstehen und dank viel Mut und Initiative wurde eine Kindergartenkommission gegründet. Zudem war 1979 das Jahr des Kindes und die Kommission wollte etwas dazu beitragen, wie aus einem der ersten Protokolle zu entnehmen ist. In der Gründungskommission waren Else Schmid, Fredy Wilhelm, Annalies Basig und Vreni Brunner.

Am 8. Oktober 1979 war es dann soweit, die Gründungsversammlung wurde abgehalten. Zahlreiche Eltern folgten der Einladung und genehmigten die Statuten und das Betriebsreglement. Und es wurden gleich sechs Kinder für den KiGa angemeldet (alles Mädchen).

Die erste Kindergärtnerin war Else Schmid. Der Kindergarten Betrieb begann am 1.11.79 und endete am 29.5.80. Es wurde an zwei Halbtagen unterrichtet. Der Kindergartenraum war auf der Bühne in der alten Turnhalle. Das Mobiliar wurde von Pro Juventute zugesichert, Verbrauchsmaterial wie Papier, Stifte, Leim... wurde von entsprechenden Firmen gratis abgegeben. Die Mitglieder des Kindergartenvereins, also die Eltern, mussten ein angemessenes Schulgeld bezahlen und wurden obligatorisch Aktivmitglieder. Weiter konnte der junge Verein noch zahlreiche Passivmitglieder gewinnen, die regelmässig einen Beitrag bezahlten. Der Mitglieder Beitrag war auf zehn Franken pro Monat festgelegt. Die Kindergärtnerin bekam einen Lohn von 100 Franken pro Woche, (20 Franken pro Lektion), ohne Sozialleistungen oder weitere Zulagen.

Der Verein wurde auch bei verschiedenen Institutionen vorstellig, um finanzielle Beiträge zu erhalten. Eine knifflige Aufgabe war außerdem, die Transporte der Kinder zu organisieren, von den Höfen und aus Carrera. Zu diesem Thema ist im Protokoll folgender Satz vermerkt „Es ist aber leicht einzusehen, dass gewisse Opfer erbracht werden müssen.“ Der Transport war Sache der Eltern, jedoch zahlte der Verein einen Beitrag an die Kosten.

Bei der Suchen nach möglichen finanziellen Hilfen fand die Kommission die „Aktion zugunsten von Kindergärten in Berggebieten“ welche aus der Coop Patenschaft entstand. Die Trägerschaft spendete schliesslich 42'000 Franken für alle vier Kindergärten, Safien, Tenna, Valendas und Versam. Auch aus dem Kanton Zürich kam eine Spende von 10'000 Franken nach Valendas. Anlässlich des Volksschuljubiläum des Kantons Zürich 1982, hatte die Oberstufe Uster beschlossen, den Kindergarten zu beschenken. Auch diverse private Spenden in Form von Geld, Spielsachen und Material wurden dem Kindergarten geschenkt.

Im Jahr 1982 fanden die ersten Bau -Sitzungen, für einen neuen Kindergartenraum unter der Turnhalle, statt. Bis dahin war der Unterricht immer auf der Bühne in der Turnhalle. Doch es sollte noch länger dauern, bis der neue Kindergarten bezogen werden konnte. Nach einigem Hin und Her, wie aus den Protokollen zu entnehmen ist, wurde dann am 29. Mai 1983 der neue Kindergarten unter der Turnhalle eingeweiht. Wie in einem späteren Protokoll zu lesen ist, war der Kindergartenraum sehr feucht. Es musste ein Entfeuchter aufgestellt und auch bauliche Anpassungen vorgenommen werden.

Ab dem Jahr 1983 konnten die Kinder an drei Halbtagen den Kindergarten besuchen und ab dem Jahr 1994 wurde an fünf Halbtagen unterrichtet.

Das Betriebsreglement wurde in diesen Jahren den zeitlichen Bedürfnissen angepasst und auch der Vorstand und die Kindergärtnerinnen wechselten. Die Stelle und auch der Vorstand konnten immer besetzt werden. Die Finanzen wurden stetig besser und so konnte im Jahr 1987 das Schulgeld abgeschafft werden, die Mitgliederbeiträge jedoch blieben.

1996 organisierte die damalige Kindergärtnerin, Claudia Buchli – Riedi, die Adventsfenster zum ersten Mal.

Im Jahr 1997 kaufte die Gemeinde einen Ponylift, mit der Bedingung, dass eine Interessengemeinschaft die notwendigen Bewilligungen einholt und den Lift betreibt. Auch der Kindergartenverein setzte sich für den Lift ein, indem er die anfallenden Stromkosten übernahm. Zudem wurde die Skiwoche mit den Kindergärtnern am Ponylift abgehalten, wenn genug Schnee lag.

Seit 1981 gehörte der Kindergartenverein zur regionalen Kindergartenkommission der Gemeinden Safien, Tenna und Versam. Diese Kommission packte allfällige Probleme gemeinsam an. 1993 trat dann Valendas aus der Kommission aus und machte einen Vertrag mit der Gemeinde. Die Verantwortung des Kindergarten - Betriebes lag beim Verein, die Auftraggeber und für die Finanzierung zuständige Stelle war die Gemeinde.

Im Jahr 2001 musste der Kindergarten nochmals zügeln, wegen dem Neubau des Oberstufenschulhauses. Der KiGa fand Unterschlupf im Foyer der Mehrzweckhalle. Danach konnte der Kindergarten ebenfalls neue Räumlichkeiten im Primarschulhaus beziehen. Ebenfalls beteiligt war der Verein beim Spielplatz bei der Mehrzweckhalle, mit Ideen, finanziellen Mitteln und Fronarbeit.

Weiter setzte sich der Verein für die Tempo 30 Tafeln bei der Gemeinde ein und finanzierte sie. Im Jahr 2004 kam dann ein weiterer grosser Schritt auf den Verein zu, nämlich die ersten Gespräche zur Kindergarten und Schulzusammenlegung mit Versam. Zuerst mit allen vier Gemeinden der Region, später „nur“ noch mit Versam. Im Schuljahr 2007 / 2008 war es dann soweit, die Valendaser Kindergärtner gingen nach Versam in den Unterricht. Diverses Material wie Stifte, Bastelmaterialien, Mobiliar und vieles mehr übergab der Verein dem neuen Kindergarten.

Der Verein hatte nach der Zusammenlegung noch finanzielle Mittel und die Mitglieder beschlossen darauf, auf dem Altaun einen Spielplatz zu errichten.

Im Herbst 2008 wurde mit den Arbeiten begonnen, auch viel Fronarbeit, sodass vor dem Wintereinbruch einiges gemacht war. Finanziell unterstützt wurde der Verein auch vom Frauenverein Erlenbach, welcher eine grosszügige Spende für den Spielplatz überreichte. Auf Ende 2010 wurde der Verein schliesslich aufgelöst und der Spielplatz der Gemeinde übergeben.

Rückblickend kann man sagen, dass der Kindergarten Verein sehr aktiv war und stets die Anliegen der Kinder vor Augen hatte. In den knapp 30 Jahren besuchten durchschnittlich neun Kinder / pro Schuljahr den Kindergarten. Heute in Versam sind es 16 Kinder aus Tenna, Valendas und Versam. ( keine Garantie auf Vollständigkeit, Informationen aus den Protokollen)

*Auf dem Bild von rechts nach links / Marcel, Marianne, Peter, Stephan, Elvira, Bernhard, Niki, Pascal, Kindergärtnerin Monika*



---

# V e r e i n e

---

## **Skiclub Signina**

Sehr geehrte Mitglieder

Die Banden für das Eisfeld in Versam haben wir am Samstag aufgestellt. Jetzt hoffen wir auf etwas Schnee. Der Boden war schon steinhart gefroren und bereitete uns etwas Mühe beim Aufstellen. Das Ziel ist vor Weihnachten die Eisarena zu öffnen. Am 28. Dezember 2011 ist ein Spieltag auf dem Eisfeld angesagt mit einem kleinen Turnier. Infos folgen.

Wäre schön, wenn auch du/ihr am Hockey oder Eisstockschiessen dabei sind.

Zur Information von der diesjährigen GV.

- Präsident Andreas Gredig
- Aktuar Julia Seeli
- Kassier Daniela Buchli
- Materialverwalter Eva Lötscher
- Rechnungsrevisor Peter Buchli, Ernst Buchli

Der Jahresbeitrag für die Saison 2011/12 bleibt unverändert.

*Swiss Ski-Mitglied und Skiclub Signina* = A 40.- Fr

*Skiclub Signina Mitglied unverändert* = B 20.- Fr

In der Saison 2011/12 werden wir folgende Anlässe durchführen. Ich bitte euch diese Daten in die Agenda einzutragen, und zu reservieren.

Skitag Waltensburg-Brigels	So 18. Dez.	2011
Spieltag Eisfeld Versam	Mi 28. Dez.	2011
Skiwochenende Disentis - Sedrun	Sa/So 21./22.Jan.	2012
Langlaufen Trin	Sa 4. Febr.	2012
Schneeschuhtour nach Brün-Imschlacht	Sa 11. Febr.	2012
Skirennen Waltensburg - Brigels	So 11. März	2012
Familienskitag Vals	So 25. März	2012
Skiwochenende Samnaun-Ischgl	Sa/So 21./22.April	2012
RhB-Fest Bahnhof Versam	Sa/So 16./17.Juni	2012
Wanderung Unterengadin	Sa/So 25./26. Aug.	2012
GV	Sa 10. Nov.	2012
Kleine Skitour	So 1.April oder Ostern	2012

Detaillierte Angaben für die Veranstaltungen findet ihr jeweils 1 - 2 Wochen vorher im Rhiiblatt unter den Gemeinden Versam und Valendas. Infos werden auch via Mail versandt. Meldet euch bitte frühzeitig für den jeweiligen Anlass an. Die Organisatoren sind dankbar. Die Anlässe finden in der Regel bei jeder Witterung statt. Auch bei trübem Wetter ist ein Anlass oft ein schönes Erlebnis z.B. die Sommertouren.

Es wäre schön bei einigen Anlässen neue Gesichter begrüßen zu dürfen, die schon viele Jahre auf der Mitgliederliste aufgeführt sind und leider nie teilnehmen.

Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich der Vorstand.

Daniela, Julia, Eva, Andreas

Mit sportlichem Gruss

der Präsident Andreas Gredig

# Schällnerbar

D'Schällnerbar im Foyer vor Mehrzweckhalla Valendas

Da trifft ma sich zwüscha Weihnachta und Neujahr.

Göffnet hend wiar am

**Mäntig, 26.12.2011 ab 18.00 Uhr**

**Mittwuch, 28.12.2011 ab 20.00 Uhr**

**Fritig , 30.12.2011 ab 20.00 Uhr**

d'Schällafründa Valendas



*Der Altaunbote wünscht Allen frohe Festtage und einen  
guten Rutsch ins 2012*

